

Einblicke in das Berufsfeld der Heil- und Erziehungspflege

Angebotstag:

20.03.2024

Uhrzeit:

8:00 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

An diesem Tag bekommst du einen Einblick in den Ausbildungsberuf der Heil- und Erziehungspflege. Du wirst Menschen mit Behinderung in Ihrem Arbeitsalltag zur Seite stehen und sie dort unterstützen, wo sie eben diese Unterstützung benötigen. Wir versichern dir, dass du an diesem Tag viele spannende Prozesse kennen lernst, von einem klasse Team natürlich begleitet wirst und du viele interessante Gespräche führen wirst. Zu diesem Tag gehört auch ein gemeinsames Mittagessen.

Treffpunkt für alle Tagespraktikanten ist an diesem Tag um 8 Uhr im Ledder Café "LeMocca". Das findest du in dem alten Fachwerkhaus, direkt im Eingangsbereich unserer Ledder Betriebsstätte. Dein Tag bei uns dauert dann bis etwa 15.30 Uhr. Wir freuen uns auf dich!

Veranstaltungsort:

Ledder Dorfstraße 65
49545 Tecklenburg-Ledde

Berufsfeld:

Gesundheit

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das

Ledder Werkstätten gGmbH

Ledder Dorfstraße 65
49545 Tecklenburg-Ledde
DE

Unternehmensdarstellung:

Die Ledder Werkstätten bieten aktuell 1.300 Arbeits- und 209 Wohnplätze für Erwachsene mit einer geistigen, körperlichen oder psychischen Behinderung. Darüber hinaus nehmen über 280 Klient:innen Assistenz im Rahmen des Betreuten Wohnens in Anspruch. Als diakonische Einrichtung sind die Ledder Werkstätten ein regionaler Dienstleister im Kreis Steinfurt. Kernauftrag ist die Erbringung von Leistungen zur Rehabilitation, Teilhabe und Inklusion in den Bereichen Arbeit und Berufliche Bildung sowie Wohnen und Freizeit. Bestandteil des ganzheitlichen Leistungskonzeptes ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Anforderungsprofil

- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

